

Toleranz und Akzeptanz

Menschen unterschiedlicher Herkunft und Glaubensrichtung sind bei uns **herzlich willkommen**. Unser **lebendiger Glaube** verbindet uns zu einer Gemeinschaft, in der wir zusammenleben und füreinander da sind.

Toleranz und Akzeptanz sind dabei von großer Bedeutung. Wir begegnen einander jeden Tag mit **Wertschätzung und Liebe** und unterstützen die Kinder, Grundsteine zu legen mit gegenseitiger Rücksichtnahme, mit Achtsamkeit und Freundschaft.

Ein wichtiger Rahmen sind die im Haus gewachsenen **christlichen Traditionen**, wie das Feiern kirchlicher Feste und das gemeinsame Beten vor den Mahlzeiten. Jährlich feiern wir gemeinsam einen Willkommensgottesdienst.



Kontakt

Unser kompetentes und dynamisches Team betreut ganztags 80 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren und heißt Sie herzlich willkommen.

Kindertagesstätte St. Lucia
Butjerbrunnenplatz 2
30459 Hannover

Telefon: 0511 60076628
E-Mail: kita-st.lucia@caritas-hannover.de

Leitung: Martina Schmelzer

Öffnungszeiten

Mo – Do 08:00 – 16:15 Uhr
Fr 08:00 – 15:00 Uhr
Frühdienst 07:00 – 08:00 Uhr

Vereinbaren Sie einen Termin und lernen Sie uns und unser Haus kennen!



Gütesiegel des Verbandes
Kath. Tageseinrichtungen für
Kinder (KTK)

Unsere Kita gehört zum Caritasverband Hannover e. V. Wir arbeiten nach der Pädagogik der Mater Margarete Schörl. Mehr Informationen dazu finden Sie auf unserer Webseite www.caritas-hannover.de
Facebook: www.facebook.com/CaritasHannover



Spielen, lernen, sich gesund entwickeln

Kindertagesstätte St. Lucia

Hannover-Ricklingen

Hannover
caritas 

Geborgenheit und Miteinander

Für die **frühkindliche Entwicklung** ist Geborgenheit von großer Bedeutung. Wenn Kinder sich geborgen fühlen, dann finden sie den Mut, Neues zu erproben, Wünsche zu äußern und Kontakt zu anderen aufzunehmen. Dafür ist es wichtig, innerlich stark zu sein und eine gute, stabile Basis zu haben – mit **Vertrauen und Selbstvertrauen**. Vertrauen bauen wir bereits in der Eingewöhnungszeit auf. Strukturen und Rituale geben den Kindern zusätzliche Sicherheit und Halt.

Werte vermitteln und leben

In unserer Kita gehen wir ein Stück des Lebensweges gemeinsam. Dazu gehört es, **Wegbegleiter** zu sein, Beziehungen aufzubauen, Freundschaften zu knüpfen und Vertrauen zu fassen – zu sich und zu anderen. So wird Ihr Kind stark, selbstbewusst und selbstständig. Es lernt, rücksichtsvoll seinen Standpunkt zu vertreten und geht gestärkt durchs Leben.

Im Spiel achten wir besonders auch in der Sprache auf **wertschätzenden Umgang**.



Raum und Zeit fürs Spiel



Das eigentliche Lernen fürs Leben passiert im **Spiel**. Ihr Kind lernt in jeder Minute seines Lebens alles, was es braucht. Es ist wichtig, dass die Kinder spielerisch lernen, sich zu organisieren, selbstständig Lösungen zu finden, Interessen zu entwickeln und ihre Stärken zu kennen. So finden sie **Spaß an den Aufgaben**, die ihnen im Leben begegnen.

Wir fördern **Neugierde und Lernfreude** im Spiel, z.B. durch Aktionen, Kostüme für Rollenspiele und viele verschiedene Materialien zum Forschen usw. Bildung ist so viel mehr, als sich Wissen anzueignen!

Auch Bewegung ist Bildung

Wer so viel lernt, braucht frische Luft und Bewegung! Deshalb nutzen wir täglich unseren **Garten**, gehen raus in den Wald und in die Umgebung und nutzen unseren **Bewegungsraum**.

Gemeinschaft und Genuss

Kinder lernen viel beim Essen. Sie entwickeln im frühesten Alter ihre Vorlieben, die sie das ganze Leben begleiten. Deshalb ist **gesunde Ernährung** in unserem Kita-Alltag so wichtig.

Die gemeinsame Mahlzeit sorgt wie früher am Lagerfeuer für ein Gefühl der Gemeinschaft. Es geht um **Kommunikation, Toleranz und Bindung**. Das Miteinander, das Erlernen von Esskultur und die Freude am Essen sind dabei wichtige Punkte, die wir alle genießen. Die Kinder lernen Lebensmittel **mit allen Sinnen** kennen und üben sich in der Zubereitung.



Täglich frisch

In unserer Küche werden jeden Tag die Mahlzeiten **frisch und ausgewogen** zubereitet. Dabei achten wir auf saisonale sowie regionale Produkte. Individuelle Kinderwünsche, religiöse Hintergründe und Unverträglichkeiten bei der Ernährung berücksichtigen wir gern.